

## Programm

08.30 – 09.30 Uhr

### Tagungsbüro & Wahl der Workshops

09.30 – 10.00 Uhr

### Begrüßung durch Dr. Carola Bindt & das Vorbereitungsteam

10.00 – 10.30 Uhr

### Hamburger Initiativen für Kinder psychisch kranker Eltern – Entwicklung in den letzten 25 Jahren – Christiane Deneke (Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Mitbegründerin des Vereins SeelenNot)

10.30 – 11.15 Uhr

### Elterliche psychische Erkrankungen und Kindesentwicklung: aktuelle Perspektiven vom Säuglingsalter bis in die Adoleszenz – Dr. Carola Bindt & Dr. Angela Plaß

11.15 – 11.45 Uhr

### Kaffeepause

11.45 – 12.30 Uhr

### Podiumsdiskussion: Lösungsansätze für gemeinsames Handeln – Perspektiven von Verbänden und Fachbehörden

12.30 – 13.30 Uhr

### Mittagspause

13.30 – 15.00 Uhr

### Workshops/Vorträge I

15.00 – 15.30 Uhr

### Kaffeepause

15.30 – 17.00 Uhr

### Workshops/Vorträge II

17.00 – 17.30

### Abschlussplenum

## Vorbereitungsteam

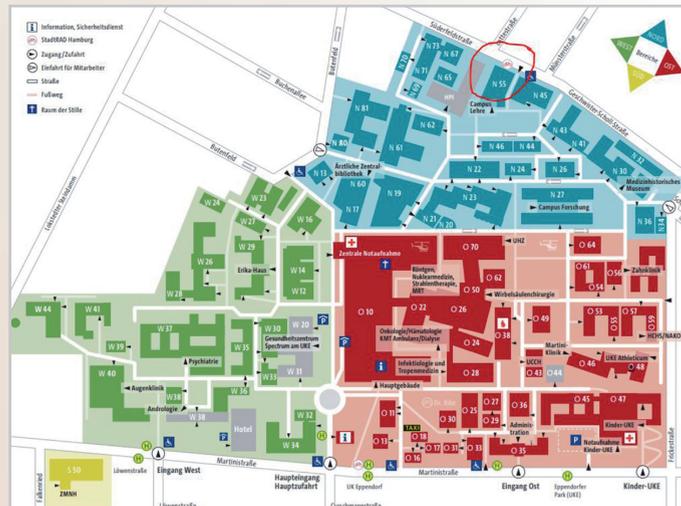
Louise Larbanoix  
(Aladin gGmbH/wellengang.hamburg)  
Ortrud Beckmann (Pfiff gGmbH)  
Irina Klotz (Vereinigung Pestalozzi gGmbH)  
Dr. Carola Bindt (Kinder- und Jugendpsychiatrie, UKE)  
Juliane Tausch (Leben mit Behinderung HH gGmbH)  
Karin Schmuck (Der Begleiter e.V.)

## Kosten

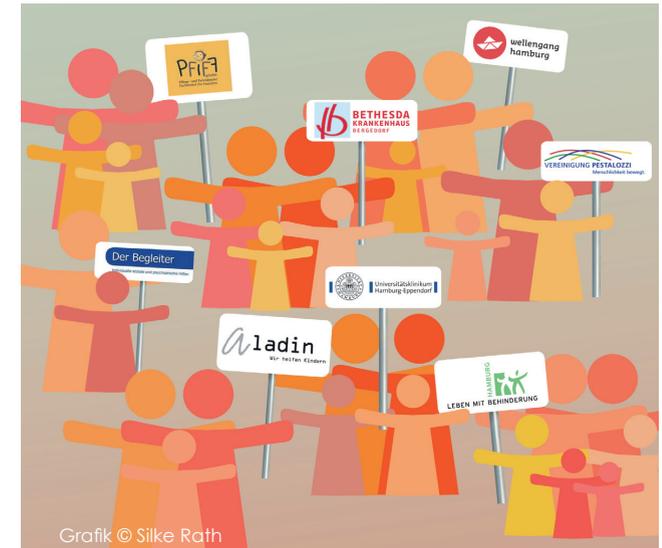
Teilnehmergebühren 85,00 €  
Ermäßigung: 40,00 €  
(für StudentInnen, PJlerInnen, EmpfängerInnen von Hartz IV/Sozialhilfe)

## Tagungsort

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Campus, Gebäude N55  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



Klinik für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, -Psychotherapie  
und -Psychosomatik und  
Kooperationspartner



## Fachtag GemEinsam zuständig!

Hinschauen und Handeln für Kinder und  
ihre psychisch erkrankten Eltern

29. August 2018  
in Hamburg

## Was erwartet Sie?

Das Tagungsthema beschäftigt seit Jahren Fachkollegen aus unterschiedlichsten Arbeitsfeldern. In der Kita, der Beratung, den Hilfen zur Erziehung, der Schule, den Frühe Hilfen, den Kliniken und Psychotherapiepraxen – überall erleben Kollegen die Herausforderungen in der Unterstützung von psychisch erkrankten Eltern und ihren Kindern. Dieser Fachtag leistet einen Beitrag dazu, die Qualität der Hilfen und die Unterstützung für Familien zu verbessern. Feste Strukturen für die Kooperation und Vernetzung in der regelhaften Zusammenarbeit der Akteure, fachliche Standards für die Qualifizierung von Fachkräften rund um die Familie sowie langfristige und verlässliche Finanzierungen der Angebote sollen angeregt, diskutiert und eingefordert werden. Hierzu dient der Austausch der Teilnehmenden zu ihren unterschiedlichen Perspektiven und Bedarfen. Der Fachtag ist aus einer Trägerinitiative in Kooperation mit dem UKE initiiert worden und findet unter Beteiligung von Ämtern und Behörden aus der Jugend- und Gesundheitshilfe statt.

### Anmeldung/Organisatorisches

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Namen, Ihrer Institution, Rechnungsadresse und Kontaktdaten unter folgender Mailadresse an: [Fachtag2018@uke.de](mailto:Fachtag2018@uke.de)

Sie erhalten dann eine Bestätigungsmail mit den Überweisungsdaten für den Teilnehmerbeitrag.

### Am Veranstaltungstag können Sie von 8.30 – 9.30 Uhr die Workshops/Vorträge für den Nachmittag auswählen.

Sie erhalten kurz vor dem Veranstaltungstag per Mail nähere Infos über die Inhalte der Workshops/Vorträge.

## Workshops und Vorträge 13.30 – 15.00 Uhr

**Vortrag:** „Wir sind hier! ... und dass ihr uns jetzt zuhört, das ist unser Wunsch“ - Impressionen aus der Film- und Gruppenarbeit mit Kindern psychisch erkrankter Eltern – *Louise Larbanoix (wellengang.hamburg) & Andrea Rothenburg (Psychiatrie-Filme)*

**Workshop 1:** Von der Pränatalambulanz bis zur Eltern-Kleinkind-Tagesklinik: Versorgungsangebote für psychisch kranke Eltern und ihre Kinder im UKE – *Dr. Pia Lammel, Dr. Susanne Mudra, Dr. Anna Pantlen und das interdisziplinäre tagesklinische Team*

**Workshop 2:** „Mama und Papa, warum seid ihr anders?“ Interkulturelle Dimension in der Arbeit mit psychisch kranken Eltern und ihren Kindern – *Latifa Kühn (Politik- und Islamwissenschaftlerin M.A., Beraterin für Interkulturelle Kommunikation)*

**Workshop 3:** Sucht und psychische Erkrankung – Beispiele vernetzter Fallberatung und vernetzter Hilfe für Kinder im connect-Verbund – *Irene Ehmke (SUCHT. HAMBURG) und Angela Jaeger (Elternschule Steilshoop, connect-Koordinatorin)*

**Workshop 4:** Therapie psychisch kranker Kinder und ihrer psychisch kranken Eltern – Behandlungsvernetzung im Alltag – *Dr. Catrin Mautner (Chefärztin der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie) & Dr. Sabine Domin (Ltd. Oberärztin Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, Eltern-Kind-Klinik, Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf)*

**Workshop 5:** Behinderte Kinder und Jugendliche und ihre psychisch erkrankten Eltern begleiten – Entlastung und Unterstützung in herausfordernden Lebenslagen – *Juliane Tausch (Leben mit Behinderung Hamburg)*

**Workshop 6:** Patenschaften: Das Einfache, das schwer zu machen ist und nur in guter Zusammenarbeit gelingen kann – *Ortrud Beckmann, Klaus Schuller, Michaela Wangelin, Sandra Gau (Pfiff gGmbH)*

## Workshops und Vorträge 15.30 –17.00 Uhr

**Vortrag:** „Traumageister im Haus“ - Transgenerationale Traumatisierung im Kontext der Arbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern – *Dr. Andreas Krüger (Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Initiator von Ankerland e.V.)*

**Workshop 7:** Vortrag: Therapie psychisch erkrankter Mütter und ihrer Kinder im multiprofessionellen Team der Allgemeinpsychiatrie – *Hr. Dr. Happach (Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bethesda Krankenhaus Bergedorf)*

**Workshop 8:** Wenn die Gefühle nicht fließen und ein sicherer Hafen noch nicht in Sicht ist – Einblicke in die Arbeit der SchreiBabyAmbulanz Kompetenzzentrum Frühe Hilfen e.V. – *Monika Wiborny, SchreiBabyAmbulanz Hamburg*

**Workshop 9:** Strukturelle Vernetzung & Kooperation in Hamburg – *Carolin Becker (Referentin Jugendhilfe beim Paritätischer Wohlfahrtsverband Hamburg)*

**Workshop 10:** Arbeit mit psychisch kranken Eltern und ihren Kindern aus Perspektive des ASD – *N.N.*

**Workshop 11:** Gelingende Kooperation von Ambulanter Sozialpsychiatrie und Hilfen zur Erziehung – *Irina Klotz, Heike Biewener (Vereinigung Pestalozzi gGmbH) & Karin Schmuck (Der Begleiter e.V.)*

**Workshop 12:** Eltern und psychisch belastet sein - wie geht das? – *Eltern & Christiane Deneke (Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Mitbegründerin des Vereins SeelenNot)*